



Berühren

Versorgen

Halten

Trösten

12. Mai
Tag der
Pflege

Ermutern

Durchhalten

Stützen

Pflegen

Aufrichten

Kümmern

Beweinen

Danke für
alles...

Eintreten

Beachten

Loslassen

Würdigen

Beschützen

Bewahren

Verstehen

Sie sind
verlässlich
da!

Begleiten

Ermutigen

Aushalten

Einfühlen

Nimm dich des Hungrigen an und mach den Notleidenden satt.
Dann strahlt im Dunkeln ein Licht für dich auf.
Die Finsternis um dich herum wird hell wie der Mittag.
Der Herr wird dich immer und überall führen.
Er wird dich auch in der Dürre satt machen und
deinen Körper stärken.
Dann wirst du wie ein gut bewässerter Garten sein,
wie eine Quelle, die niemals versiegt.

Liebe Mitarbeitende

über ein Jahr Pandemie liegt hinter uns allen. Einrichtungen mussten sich abriegeln, Menschen blieben auf sich gestellt, Besuche waren oft nicht mehr möglich; für viele war die Situation bisweilen unerträglich. Zu Beginn wurde viel applaudiert und gedankt, später viel versprochen. Im Herbst war die Pandemie zurück – schlimmer als zuvor, und sie traf vor allem die Einrichtungen. Viele fühlten sich allein gelassen, als Menschen schwer erkrankten oder starben, für die sie verantwortlich waren.
Doch Sie sind dageblieben, haben vieles ertragen und ausgehalten, sind die schweren Wege mitgegangen, haben nicht aufgegeben. Dadurch haben Sie Hoffnung gestärkt und Freude vermittelt, waren vielen Licht in der Finsternis.
Ein „Danke“ dafür ist wenig, dennoch möchten wir Sie wissen lassen: Wir schätzen sehr, was Sie Tag für Tag leisten. Danke, dass auf Sie Verlass ist!